

## **Pressemitteilung**

16. Oktober 2019

### **Ihr Ansprechpartner**

Anja Leipold  
Telefon 07131 610-1013  
Telefax 07131 610-1929  
anja.leipold@zeag-energie.de

### **Datum**

16. Oktober 2019

## **ZEAG Energie AG bringt rein elektrisches Carsharing nach Untergruppenbach**

### **Die ZEAG Energie AG übergibt e-Carsharing-Auto an die Stadt Untergruppenbach / neue E-Ladesäule vor dem Rathaus / weitere Ladepunkte geplant**

Untergruppenbach. Ab 16.10.2019 kann man auch in Untergruppenbach Carsharing („Auto teilen“) und Elektromobilität live erleben. Die ZEAG Energie AG übergibt im Rahmen ihres neuen e-Carsharing-Angebotes einen BMW i3 an die Gemeinde Untergruppenbach und sorgt mit einer neuen Ladesäule vor dem Rathaus gleichzeitig für den passenden Fahrstrom.

Reines e-Carsharing auf kommunaler Ebene ist in Baden-Württemberg und vielen anderen Bundesländern noch die Ausnahme. Mit diesem Schritt unterstreicht die ZEAG deshalb ihre Rolle als innovativer Akteur in der Region. „Wir fördern gezielt innovative Mobilitätskonzepte. Mit der gemeinsamen Nutzung eines Elektrofahrzeugs von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde und Bürgerinnen und Bürgern, beschreitet Untergruppenbach einen neuen Weg. So machen ein ressourcenschonender Umgang durch das Teilen eines Fahrzeugs und ökologischer Antrieb sogar Spaß!“, sagt Franc Schütz, Vorstand der ZEAG Energie AG. Zu diesem Zweck betreibt der Energiedienstleister auch in Heilbronn in der ersten Ausbaustufe insgesamt 20 E-Fahrzeuge, die auch von ZEAG-Mitarbeitern gebucht werden können.

E-Autos leisten einen wichtigen Beitrag zur Luftreinhaltung vor Ort. Denn sie fahren emissionsfrei - vor allem ohne jeglichen Ausstoß der für die Atemwege giftigen Stickstoffoxide (NOx). „Der Verkehr ist laut Umweltbundesamt der größte Verursacher von Stickstoffoxid-Emissionen in Deutschland. Somit ist er einer der Schlüsselfaktoren für die Luft in unseren Städten und Gemeinden“, so Schütz weiter. „Elektrisch betriebene Fahrzeuge kommen völlig ohne NOx aus. Kommt ihre Energie aus erneuerbaren Quellen, erzeugen sie zudem kein CO<sub>2</sub>. Mit der Nutzung des e-Carsharings kann jeder sofort lokal einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.“

Carsharing ist für Bürgerinnen und Bürger, die weniger als 12.000 Kilometer pro Jahr fahren, eine wirtschaftliche Alternative zum eigenen Fahrzeug. Beim ZEAG e-Carsharing zahlen sie lediglich die Zeit, in der sie ein Auto nutzen. Fixkosten wie Kraftfahrzeugsteuer, Versicherung, Inspektionen, Reifenwechsel oder TÜV/AU sind im Preis enthalten – inklusive Parkplatz an allen ZEAG e-Carsharing-Stationen. Für alle Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz in Untergruppenbach entfällt sogar bis 31.12.2019 die einmalige Anmeldegebühr, um einen weiteren Anreiz zum umweltfreundlichen Fahren zu schaffen.

Auch alle anderen Fahrerinnen und -fahrer von Elektroautos können ab sofort in Untergruppenbach (Zwischen-)Station machen, um am Standort vor dem Rathaus die Reichweite ihrer Fahrzeuge zu erhöhen oder um ihre Erledigungen im Rathaus zu nutzen und gleichzeitig ihr Auto zu laden.

Bürgermeister Andreas Vierling freut sich: „Mit der neuen Ladesäule können wir gleich mehrere Vorteile miteinander verbinden: Wir tragen dazu bei, die emissionsfreie Mobilität in Untergruppenbach voranzutreiben, bieten unseren Elektroauto-affinen Bürgerinnen und Bürgern eine bequem erreichbare Lademöglichkeit und haben gleichzeitig einen attraktiven Standort, der auch den Untergruppenbacher Ladengeschäften während der Fahrzeug-Ladepausen zugutekommen kann.“

Lars Ehrenfeld, ZEAG-Projektleiter Ladeinfrastruktur, erklärt: „Bei diesem von der ZEAG verbauten und auch vollständig von ihr betriebenen Modell handelt es sich um den neuesten Stand der Technik, hiermit kann man bis zu 10 Mal schneller laden als an einer gewöhnlichen Haushaltssteckdose.“

Die ZEAG habe für jeden Anwendungszweck und für jede Anforderung entsprechende Ladelösungen. Dieses Modell sei die für die Anforderungen der Gemeinde Untergruppenbach optimale Station. Die Ladesäule wurde im Rahmen des SAFE-Förderprogramms des Ministeriums für Verkehr Baden Württemberg realisiert, das ein

flächendeckendes Sicherheitsladernetz für Elektrofahrzeuge (<https://safe-bw.net>) zum Ziel hat.

Die Kosten für den bezogenen Ladestrom sind unterschiedlich, da sie vom jeweils gewählten Anbieter abhängen, den der Kunde für seinen Zugang wählt. Die ZEAG bindet die Station in Untergruppenbach an Europas größte Roaming-Plattform an. Diese wird somit Teil des größten Ladeverbundes mit über 28.000 Ladepunkten in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die maximale Ladeleistung beträgt 22 kW, die bei gleichzeitigem Laden zweier Fahrzeuge dynamisch aufgeteilt wird. Bezahlen kann man per Smartphone-App und QR-Code oder einer entsprechenden Ladekarte.

Weitere Infos und Anmeldung zum e-Carsharing finden sich hier:

[www.zeag-energie.de/carsharing](http://www.zeag-energie.de/carsharing)

Bilder:



Bild (v.l.): Andreas Vierling, Bürgermeister der Gemeinde Untergruppenbach, Franc Schütz, Vorstand der ZEAG Energie AG



Bild: Der neue voll-elektrische BMW i3 (genannt „Mo“) an seiner neuen Ladesäule vor dem Rathaus Untergruppenbach



Bild (v.l.): Lars Ehrenfeld (Projektleiter Ladeinfrastruktur ZEAG Energie AG), BM Andreas Vierling, Franc Schütz (Vorstand ZEAG Energie AG), Thomas Kinzl (Abteilungsleiter Elektromobilität ZEAG Energie AG), Rahel Brecht (Projektleiterin Carsharing ZEAG Energie AG)